

Was ist ein Tauschring?

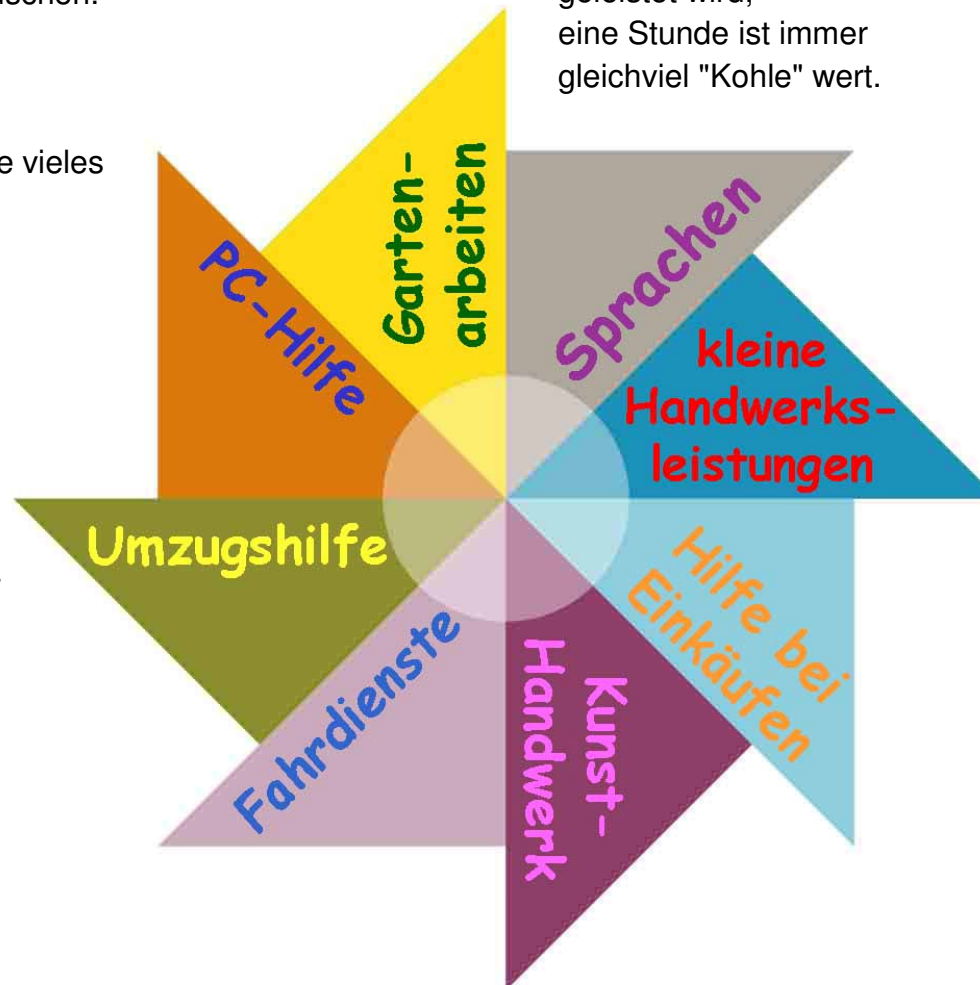
Der Tauschring besteht aus Mitgliedern, die untereinander Dienstleistungen, Wissen und manchmal auch Waren tauschen.

Der Tauschring ähnelt einem großen Markt, auf dem in lockerer Atmosphäre vieles angeboten und getauscht wird. Damit jeder weiß, was die anderen Mitglieder zum Tausch anbieten, gibt es eine **Marktzeitung**. Darin kann jedes Mitglied angeben, was es kann und was es sucht. Außerdem treffen sich einmal im Monat alle Mitglieder zu einem **Markttreff**. Hier können bei lockerem Zusammensein Tauschgeschäfte vereinbart werden.

Geld spielt keine Rolle.

Der Helfer/die Helferin bekommt "Kohle" (Punkte), die dem Tauschpartner vom Konto abgebogen werden.

Egal, welche Hilfe geleistet wird, eine Stunde ist immer gleichviel "Kohle" wert.



Beispiele:

Klaus lässt sich von Christa das Kuchenbacken zeigen, Klaus hilft Manfred beim Laminat verlegen, Manfred erklärt Inka das Internet, Inka passt auf Christas Kinder auf, usw.

- So kann jeder jedem helfen und hat noch Spaß dabei -

Aus der ursprünglichen Idee des **Schloßtheater Moers** ein „Warenloses Kaufhaus“ zu schaffen, entstand durch die Kooperation mit den MitarbeiterInnen und Freiwilligen des **EFI-Programms** (Erfahrungswissen für Initiativen) des Ministeriums für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes NRW und der **Arbeitsgemeinschaft der Wohlfahrtsverbände** (Arbeiterwohlfahrt, Deutscher Caritasverband, Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Deutsches Rotes Kreuz, Diakonisches Werk der EKD) das Projekt „**MoerserBoerse – Tauschring für Moers und Umgebung**“. Das Projekt konnte realisiert werden durch das Förderprogramm der Aktion Mensch „**DieGesellschafter**“.